



SPD

SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Geschäftsstelle: Herzebrocker Str. 140, 33334 GT Vors.: Ulla Ecks Tel: 02944-7135 Fax 02944-2122 Email ullaecks@aol.com

An den Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
Herrn Karl-Heinz Klaus

21. Januar 2010

Betr.: Haushaltsplanberatungen im Jugendhilfeausschuss

Sehr geehrter Herr Klaus,

wir bitten Sie, nachfolgendes Anliegen in die Haushaltsplanberatungen des Jugendhilfeausschusses am 26. Januar 2010 mit einzubeziehen und den folgenden Antrag zu beschließen:

Antrag:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, über die eingeleiteten und laufenden Maßnahmen im Frühwarnsystem des Kreises zeitnah einen Erfahrungsbericht zu erstellen und diesen dem Jugendhilfeausschuss vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept zu entwickeln, welches Maßnahmen aufzeigt, wie das eingeleitete Frühwarnsystem zukünftig auf weitere Altersgruppen ausgedehnt werden kann. Dieses Konzept sollte als weiteren Schritt insbesondere Maßnahmen beinhalten, die Kinder bis zum Eintritt in den Kindergarten erreichen.

Begründung:

Mit den nun kreisweit eingeführten Besuchsdiensten wurden erste Erfahrungen im Rahmen des eingeleiteten Frühwarnsystems gesammelt. Hierüber sollte der Jugendhilfeausschuss zeitnah einen Bericht erhalten.

Weiterhin besteht seit Jahren fraktionsübergreifend Einigkeit darüber, das angefangene Hilfenetz nach und nach für weitere Altersgruppen auszubauen. Dies sollte nun Zug um Zug erfolgen. Die Verwaltung sollte daher bis zum Sommer ein Konzept entwickeln, welches diesen Anspruch aufgreift und konkrete Schritte enthält um evtl. vorhandene Hilfebedarfe bis zum Kindertageeintritt zu erkennen. Kinder im Vorschulbereich sind noch nicht in der Lage, ihre Schutzbedürfnisse selbst zu artikulieren. Daher müssen in naher Zukunft weitere Netzwerke aufgebaut und Angebote vorgehalten werden um das Hilfsangebot auf eine noch breitere Basis zu stellen. Wir sind nach wie vor der Meinung, wenn Hilfebedarfe sehr früh erkannt und aufgegriffen werden, können dadurch spätere sehr viel aufwendigere Maßnahmen vermieden werden.

Mit freundlichen Grüßen
für die SPD-Fraktion

gez. Ulla Ecks
Fraktionsvorsitzende